

MS "LUTETIA NOVA" Schiffahrts GmbH & Co. KG, Hamburg

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
 für die Zeit vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		3.462.314,33	1.581.048,09
2. sonstige betriebliche Erträge		55.314,87	38.253,13
- davon Erträge aus der Währungsumrechnung EUR 52.821,17 (EUR 37.352,85)			
3. Schiffsbetriebsaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-166.403,11		-60.751,84
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>-1.054.485,36</u>		<u>-431.245,05</u>
		-1.220.888,47	-491.996,89
4. Personalaufwand			
a) Heuern für fremde Seeleute	-889.420,50		-327.202,40
b) Proviant	-58.485,38		-19.844,88
c) Heuern für eigene Seeleute	-99.136,83		-50.264,47
d) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>-25.011,15</u>		<u>-12.847,75</u>
		-1.072.053,86	-410.159,50
5. sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>-180.129,18</u>	<u>-157.859,23</u>
- davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung EUR -91.345,96 (EUR -84.132,38)			
6. Reedereiüberschuss		1.044.557,69	559.285,60
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-209.852,00	-104.012,33
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-137.978,08	-101.911,78
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>-6.000,00</u>	<u>0,00</u>
10. Ergebnis nach Steuern		<u>690.727,61</u>	<u>353.361,49</u>
11. Jahresüberschuss		690.727,61	353.361,49
12. Gutschrift auf Kapitalkonten		0,00	-353.361,49
13. Gutschrift auf Verbindlichkeitenkonten		-690.727,61	0,00
14. Bilanzgewinn		<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

ANHANG 2020

I. Allgemeine Angaben

Die MS "LUTETIA NOVA" Schiffahrts GmbH & Co. KG hat ihren Sitz in Hamburg. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Hamburg unter HRA 124589 eingetragen.

Die Gesellschaft ist eine kleine Gesellschaft im Sinne von § 264a Abs. 1 in Verbindung mit § 267 Abs. 1 HGB. Von den eingeräumten Erleichterungen bei der Aufstellung der Bilanz gemäß § 266 Abs. 1 Satz 3 HGB und der Gewinn- und Verlustrechnung gemäß § 276 HGB wurde kein Gebrauch gemacht. Die Aufstellung des Anhangs erfolgte unter teilweiser Inanspruchnahme der größenabhängigen Erleichterungen für kleine Gesellschaften gemäß § 274a und § 288 HGB.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Für die Erstellung des Jahresabschlusses waren die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Die auf die Posten der Bilanz angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen den anzuwendenden handelsrechtlichen Vorschriften.

Die Bewertung erfolgt unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit (Going-Concern-Prinzip).

Das **Anlagevermögen** betrifft ein im Geschäftsjahr 2019 gebraucht erworbenes Containerschiff, das zu Anschaffungskosten vermindert um planmäßige Abschreibungen bewertet wird. Die planmäßige Abschreibung erfolgte linear auf Basis einer Gesamt-Nutzungsdauer von 25 Jahren. Bei der Bemessung der planmäßigen Abschreibungen wurde ein Schrottwert berücksichtigt.

Die **Vorräte** betreffen die Bordbestände des Seeschiffes und wurden grundsätzlich mit den Anschaffungskosten angesetzt. Bei der Ermittlung der Anschaffungskosten wurde die FIFO-Methode angewendet. Für Ausrüstungsgegenstände wurden teilweise Festwerte angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sowie **Guthaben bei Kreditinstituten** wurden grundsätzlich mit dem Nennwert bewertet.

Die **Rückstellungen** wurden in Höhe des Erfüllungsbetrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist, und berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Die Rückstellungen wurden nach Erfahrungswerten und - soweit möglich - berechenbaren Grundlagen bemessen.

Die **Verbindlichkeiten** wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Forderungen und **Verbindlichkeiten** in fremder Währung wurden grundsätzlich mit dem Entstehungskurs bzw. dem niedrigeren/höheren Kurs zum Bilanzstichtag bewertet. Forderungen und Verbindlichkeiten in fremder Währung mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr wurden zum Bilanzstichtag einheitlich mit dem Devisenkassamittelkurs angesetzt.

ANHANG 2020

III. Erläuterungen zur Bilanz

Umlaufvermögen

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben sämtlich eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

Verbindlichkeiten

Art der Verbindlichkeit	davon mit einer Restlaufzeit von			
	<u>insgesamt</u>	<u>bis zu einem Jahr</u>	<u>> 1 Jahr</u>	<u>davon > 5 Jahre</u>
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Vorjahr)	2.295 (3.060)	450 (765)	1.845 (2.295)	0 (0)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Vorjahr)	71 (70)	71 (70)	0 (0)	0 (0)
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (Vorjahr)	330 (0)	330 (0)	0 (0)	0 (0)
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern (Vorjahr)	319 (8)	319 (8)	0 (0)	0 (0)
Sonstige Verbindlichkeiten (Vorjahr)	6 (6)	6 (6)	0 (0)	0 (0)
Summe:	3.021	1.176	1.845	0
(Vorjahr)	(3.144)	(849)	(2.295)	(0)

ANHANG 2020

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind durch die im Schiffsregister eingetragene Schiffshypothek besichert.

Abweichend vom Vorjahr werden Gewinnansprüche der Gesellschafter innerhalb der **Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen** (TEUR 327) bzw. der **Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern** (TEUR 226) ausgewiesen. Im Vorjahr erfolgte der Ausweis der entsprechenden Beträge innerhalb des Eigenkapitals (**Erfolgssonderkonten**).

Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen sind in Höhe von TEUR 327 (Vorjahr: TEUR 0) zugleich **sonstige Verbindlichkeiten** und in Höhe von TEUR 3 (Vorjahr: 0) zugleich **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**. Sie sind in Höhe von TEUR 330 (Vorjahr: TEUR 0) zugleich **Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern**.

Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern sind in Höhe von TEUR 93 (Vorjahr: TEUR 8) zugleich **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** und in Höhe von TEUR 226 (Vorjahr: 0) zugleich **sonstige Verbindlichkeiten**.

IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 1 HGB aufgestellt. Dabei wurden branchenspezifische Besonderheiten gemäß den Empfehlungen des Verbandes deutscher Reeder berücksichtigt.

V. Sonstige Angaben

Anzahl der Arbeitnehmer

Im Rumpf-Geschäftsjahr 2019 war im Durchschnitt 1 Arbeitnehmer (Seemann) beschäftigt.

Geschäftsführung

Die persönlich haftende Gesellschafterin der Gesellschaft ist die Verwaltung "2.500TEU" GmbH. Geschäftsführer ist Herr Dr. Karsten Liebing (Geschäftsführer der HAMMONIA Reederei GmbH & Co. KG).

Hamburg, den 30.03.2020

Verwaltung "2.500TEU" GmbH
für
MS "LUTETIA NOVA" Schiffahrts GmbH & Co. KG